**Elegant und leistungsstark: Die neue Downdraft-Haube „Black Levantar“ von Miele**

* Schmale Bauweise spart Platz im Unterschrank
* Für mehr Flexibilität in der Planung jetzt in zwei Größen erhältlich

**Wals, 3. September 2021. – In der hochwertigen offenen Küche sind Einbaugeräte gefragt, die sich durch dezente Eleganz harmonisch in ihr Umfeld einfügen. Deshalb stehen zum Beispiel Induktionskochfelder mit integriertem Dunstabzug hoch im Kurs – je nach individueller Vorliebe aber auch eine sogenannte Downdraft-Haube wie die neue „Black Levantar“ von Miele. Verborgen im Unterschrank, fährt sie erst dann aus der Arbeitsplatte heraus, wenn gekocht wird. Für mehr Flexibilität und Bedienkomfort hat Miele diese gleichermaßen elegante wie leistungsstarke Baureihe jetzt weiter ausgebaut und perfektioniert.**

Dezent hinter dem Kochfeld in die Küchenarbeitsplatte integriert, ist von der neuen Miele-Downdraft-Dunstabzugshaube Black Levantar (span.: erheben) im ausgeschalteten Zustand nur ein schwarzer Glasstreifen sichtbar. Damit passt die Haube perfekt zur schwarzen Glaskeramik der Miele-Induktionskochfelder. Lediglich eine sanfte Vertiefung auf der Glasblende kennzeichnet den Ein-/Aussensor und lässt die Lüftungstechnik im Unterschrank erahnen. Mit einem Miele-Kochfeld über das Feature Con@ctivity verbunden, reicht das Einschalten des Kochfeldes, und der schlanke mattschwarze Haubenkörper mit hohem Glasteil gleitet sanft in seine Arbeitsposition („Hood in Motion“).

Dank Con@ctivity passt sich auch die Saugleistung automatisch über drei Gebläse- und zwei Boosterstufen dem Kochgeschehen an. Ein manuelles Bedienen per Griff über das Kochfeld ist daher nicht mehr nötig. Ebenfalls neu ist die komfortable Steuerung über WLAN in der Miele App. Für die stets passende Ausleuchtung des angrenzenden Kochfeldes sorgt eine in drei Stufen dimmbare LED-Beleuchtung.

Zudem bietet die Black Levantar mehr Planungsfreiheit als bisher, da die Downdraft-Haube nun in zwei Breiten erhältlich ist. Steht mehr Platz wie beispielsweise auf einer Kochinsel zur Verfügung, bietet sich das Modell DAD 4940 (936 mm) in Kombination mit dem Induktionskochfeld KM 7697 FL an. Bei Arbeitsplatten in Standardtiefe und in Küchenzeilen, die an einer Wand verlaufen, harmoniert das Modell DAD 4840 (916 mm Breite) bestens mit dem Miele-Panoramakochfeld (KM 7689 FL) mit seinen nebeneinander angeordneten Kochzonen.

Ein weiteres Plus ist die kompakte und nur noch 17 Zentimeter tiefe Gebläse-Einheit. Denn so müssen selbst bei Arbeitsplatten im Standardmaß die Auszüge unter der Kochstelle nur minimal gekürzt werden und es bleibt genügend Stauraum im Unterschrank. Selbstverständlich ist die Installation wahlweise für den Abluft- oder Umluftbetrieb möglich.

Entwickelt und produziert im Arnsberger Kompetenzzentrum für Lüftungstechnik der Miele Gruppe, entspricht die Black Levantar den gewohnt hohen Qualitätsstandards – mit leistungsstarkem und energieeffizientem Eco Motor (Energieeffizienzklasse A) sowie zehnlagigen Edelstahl-Metallfettfiltern mit äußerer Decklage aus Edelstahl. Die Filter lassen sich einfach entnehmen und zur Reinigung in den Geschirrspüler geben. Zur sicheren Beseitigung von Gerüchen im Umluftbetrieb können Kundinnen und Kunden zwischen zwei Geruchsfiltern wählen: solche aus plissiertem Material oder eine umweltverträglichere Variante mit längerer Lebensdauer, die im Backofen regenerierbar ist. Die empfohlenen Wechselintervalle für Fett- und Umluftfilter zeigt ein Symbol auf der Glasblende an.

Die Black Levantar kommt im Oktober 2021 in den Handel.

**Pressekontakt:**
Petra Ummenberger
Telefon: 050 800 81551
petra.ummenberger@miele.com

**Über das Unternehmen:** Miele ist der weltweit führende Anbieter von Premium-Hausgeräten für die Bereiche Kochen, Backen, Dampfgaren, Kühlen/Gefrieren, Kaffeezubereitung, Geschirrspülen, Wäsche- und Bodenpflege. Hinzu kommen Geschirrspüler, Waschmaschinen und Trockner für den gewerblichen Einsatz sowie Reinigungs-, Desinfektions- und Sterilisationsgeräte für medizinische Einrichtungen und Labore (Geschäftsbereich Professional). Das 1899 gegründete Unternehmen unterhält acht Produktionsstandorte in Deutschland sowie je ein Werk in Österreich, Tschechien, China, Rumänien und Polen. Hinzu kommen die zwei Werke der italienischen Medizintechnik-Tochter Steelco Group. Der Umsatz betrug im Geschäftsjahr 2020 rund 4,5 Milliarden Euro (Auslandsanteil rund 71 Prozent). In fast 100 Ländern/Regionen ist Miele mit eigenen Vertriebsgesellschaften oder über Importeure vertreten. Weltweit beschäftigt der in vierter Generation familiengeführte Konzern etwa 20.900 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, 11.066 davon in Deutschland. Hauptsitz ist Gütersloh in Westfalen.

Die österreichische Vertriebs- und Servicegesellschaft wurde 1955 in Salzburg gegründet, erreichte 2020 einen Umsatz von € 239,3 Mio. Euro. Das Werk in Bürmoos erzielte einen Umsatz von 31,8 Mio. Euro.

**Miele Zentrale**Mielestraße 10, 5071 Wals
www.miele.at

**Zu diesem Text gibt es drei Fotos**

**Foto 1:** Beim Einschalten fährt der schlanke Haubenkörper der Black Levantar in seine Arbeitsposition. Hier in der Kombination mit dem Miele-Induktionskochfeld KM 7697 FL. (Foto: Miele)

**Foto 2:** In Arbeitsplatten mit Standardtiefe harmoniert die Downdraft-Haube DAD 4840 bestens mit dem Panoramakochfeld KM 7689 FL, mit seinen nebeneinander angeordneten Kochzonen. (Foto: Miele)

**Foto 3:** Black Levantarspart Platz im Unterschrank: Dank der lediglich noch 17 Zentimeter tiefen Gebläse-Einheitmüssen die Auszüge unter der Kochstelle nur minimal gekürzt werden.
(Foto: Miele)